

## Wortarten im Überblick

### Wortarten im Überblick

Wortarten	Beispiele	Merkmale
<b>Substantive</b> <b>Nomen</b> (Namenwörter)	Kind, Hund, Tisch, Feuer, Beginn, Idee, Rechnung, Freude, Energie	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bezeichnen Lebewesen, Dinge, Gedanken, Zustände</li> <li>- stehen im Singular (Einzahl) → <i>Hund</i> oder im Plural (Mehrzahl) → <i>Hunde</i></li> <li>- werden im Satz oft von Artikeln begleitet (<i>der Hund, ein Hund</i>)</li> <li>- haben ein Genus (grammatisches Geschlecht):              maskulin (männlich) → <i>der Hund</i>; feminin (weiblich) → <i>die Rechnung</i>;              Neutrum (sächlich) → <i>das Feuer</i></li> <li>- stehen im Satz in einem bestimmten Kasus (Fall):              Nominativ (erster Fall) → <i>der Tisch</i>; Genitiv (zweiter Fall) → <i>des Tisches</i>;              Dativ (dritter Fall) → <i>dem Tisch</i>; Akkusativ (vierter Fall) → <i>den Tisch</i></li> <li>- können von einem Adjektiv begleitet werden (<i>der neue Tisch, ein kleines Kind</i>)</li> </ul>
<b>Verben</b> <b>Zeitwörter</b> (Tunwörter)	lachen, schwimmen, regnen, lie- gen, lassen, vergessen, können, haben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bezeichnen Tätigkeiten, Vorgänge oder Zustände</li> <li>- Hilfsverben (<i>haben, sein, werden</i>) und Modalverben (<i>wollen, sollen, können, müssen, dürfen, mögen</i>) treten überwiegend in Verbindung mit Vollverben (<i>geben, helfen, sehen usw.</i>) auf</li> <li>- werden konjugiert (gebeugt):  <i>ich lache, du lachst, er/sie/es lacht, wir lachen, ihr lacht, sie lachen</i></li> <li>- können verschiedene Zeitformen bilden:  <i>ich lache, ich lachte, ich habe gelacht, ich hatte gelacht, ich werde lachen</i></li> <li>- viele Verben können Aktiv- und Passivformen bilden              man unterscheidet zwischen Indikativ-, Konjunktiv- und Imperativformen</li> </ul>
<b>Adjektive</b> <b>Eigenschaftswörter</b> (Wiewörter)	süß, ängst- lich, spät, afrikanisch, heiter, rot, quadratisch, essbar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bezeichnen Eigenschaften oder Merkmale</li> <li>- können zwischen Artikel und Nomen stehen: <i>der süße Apfel, ein heiterer Film</i></li> <li>- haben Beugungsendungen: <i>der süße Apfel, ein heiterer Film</i></li> <li>- können meist gesteigert werden:              Grundform/Positiv: <i>klein</i>; erste Vergleichsform/Komparativ: <i>kleiner</i>;              zweite Vergleichsform/Superlativ: <i>der kleinste (Baum), am kleinsten</i></li> </ul>

Wortarten	Beispiele	Merkmale
Adverbien Umstandswörter der Zeit (temporal) des Ortes (lokal) des Grundes (kausal) der Art und Weise (modal)	heute, immer, dort, gestern, ein- mal, gern, mittwochs, darauf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sind nicht veränderbar</li> <li>- können an den Anfang eines Satzes gestellt werden: <i>Sie kommt heute.</i> → <i>Heute kommt sie.</i></li> <li>- können mit einem W-Fragewort erfragt werden: <i>Wann kommt sie? Sie kommt heute.</i></li> </ul>
Artikel (Begleiter)	der, die, das, dem, den, ein, eine, ei- nen, einem	<ul style="list-style-type: none"> <li>- begleiten ein Substantiv/Nomen: <i>der Hund, einem Hund</i></li> <li>- können bestimmt (<i>der, die, das</i>) oder unbestimmt sein (<i>ein, eine ...</i>)</li> <li>- passen sich dem Geschlecht, der Zahl und dem Fall des Substantivs/Nomens an</li> </ul>
Pronomen (Fürwörter)	ich, du, mein, alle, man, Wer? Was? Wel- cher?	<p><b>Es gibt verschiedene Arten von Pronomen.</b> Manche Pronomen stehen für ein Substantiv/Nomen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen (<i>der Hund</i> → <i>er</i>)</li> <li>- Anredepronomen (<i>Kommst du mit? Kommen Sie mit? Ist das Ihr Hund?</i>)</li> <li>- Fragepronomen (<i>der Hund</i> → <i>Wer?</i>)</li> <li>- Relativpronomen (<i>der Hund, der dort bellt; der Hund, welcher dort bellt; der Hund, mit dem ich unterwegs bin</i>)</li> <li>- Indefinitpronomen (unbestimmte Pronomen): <i>manche, alle, etwas, nichts</i></li> </ul> <p>Manche Pronomen begleiten ein Substantiv/Nomen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Possessivpronomen (besitzanzeigende Pronomen): <i>mein Hund, unser Verein</i></li> <li>- Indefinitpronomen (unbestimmte Pronomen): <i>manche Kinder, alle Spieler, etwas Besonderes, nichts Neues</i></li> </ul>
Präpositionen (Verhältniswörter)	in, auf, nach, von, mit, wegen, bis, statt	<p><b>Präpositionen</b> (Verhältniswörter) fordern einen bestimmten Kasus (Fall), „Verben mit festen Präpositionen“. Es gibt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präpositionen, die immer den Akkusativ fordern: <i>für die Klasse, durch das Gebäude, ohne seine Eltern, wider (gegen) das Vergessen, bis nächste Woche, um die Ecke</i></li> <li>- Präpositionen, die immer den Dativ fordern: <i>aus der Stadt, bei meinem Freund, mit dem Fahrrad, nach dem Spiel, seit unserem Fest, von diesem Tag an, zu deinem Geburtstag</i></li> <li>- Präpositionen, die mal den Akkusativ (Frage: „Wohin?“), mal den Dativ (Frage: „Wo?“) fordern: <b>Akkusativ</b> → <i>Ich gehe in unseren Jugendklub.</i> (Wohin gehe ich?) <b>Dativ</b> → <i>Ich bin in unserem Jugendklub.</i> (Wo bin ich?) Ebenso: an, auf, hinter, neben, über, unter, vor, zwischen</li> </ul>
Konjunktionen (Bindewörter)	und, aber, denn, sondern, weil, wenn, dass, damit, sodass, bevor	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die <b>nebenordnenden Konjunktionen</b> können Hauptsätze oder gleichrangige Satzteile miteinander verbinden: <i>Ich suche ein Hemd und ein T-Shirt. Ich lerne Englisch und ich gehe in den Fußballverein.</i></li> <li>- Die <b>unterordnenden Konjunktionen</b> können einen Hauptsatz und einen Nebensatz miteinander verbinden: <i>Unterbrechen Sie die Stromversorgung, bevor Sie die Rückwand öffnen.</i></li> </ul>
Numeralien (Zahlwörter)	eins, zwei, dreifach, mehrere, ein Viertel	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kardinalzahlen: <i>null, eins, drei, vier</i></li> <li>- Ordnungszahlen: <i>der erste Januar, das dritte Kind</i></li> <li>- Bruchzahlen: <i>ein Drittel, zwei Viertel</i></li> <li>- Vervielfältigungszahlen: <i>fünffach, zweimal</i></li> <li>- Unbestimmte Zahlwörter: <i>einige, etliche, manche, mehrere, die meisten</i></li> </ul>